

Business Continuity Professional, BdSI

Auf Basis internationaler Standards und Good Practices des Business Continuity Institute (BCI)



Lehrgangsinformationen

Im Zentrum einer erfolgreichen Kontinuitäts- und Wiederanlaufplanung stehen die ganzheitliche Betrachtung der kritischen Geschäftsprozesse und deren wesentliche Ressourcen wie Mitarbeiter, Informations- und Telekommunikationstechnik, Arbeitsplätze und Dienstleister.

Ein besonderer Schwerpunkt der Lehrgangreihe liegt in der praxisorientierten Vermittlung von Inhalten anhand von Fallbeispielen, Übungen und einer ganztägigen Simulationsübung.

Um unterschiedlichen Vorkenntnissen gerecht zu werden, ist der Lehrgang in einen 2-tägigen Grund- und einen 4-tägigen Aufbaulehrgang geteilt.

Der Grundlehrgang widmet sich den einzelnen Schritten – von der Konzeptionierung/Planung bis zur Umsetzung und Aufrechterhaltung des Business Continuity Management Systems – auf Basis des BCM-Lifecycle und des PDCA-Zyklus (Plan-Do-Check-Act). Der theoretische Wissenstransfer der Anforderungen aus den relevanten Standards erfolgt auf der Grundlage von unternehmenstypische Praxisbeispielen.

Der Aufbaulehrgang setzt Grundlagenwissen zu BCM (z.B. aus dem Grundlehrgang) voraus und beinhaltet die computergestützte Simulationsübung „PHOENIX“. Eigenes Verhalten und die Notwendigkeit von dokumentierten Methoden können praxisnah erlebt werden. Des Weiteren konzentriert sich der Aufbaulehrgang auf die Implementierung von Business Continuity Programmen im eigenen Unternehmen und zeigt anhand von Beispielen aus einer Fallstudie Wege auf, wie Programmteile erstellt und umgesetzt werden können (z. B. BCM-Policy, Business Impact Analyse).

Die Teilnehmer werden systematisch auf die Einführung eines Business Continuity Management Systems (BCMS) vorbereitet und haben die Möglichkeit eigene Vorstellungen und Fragen vor dem Hintergrund erlebter Notfall- und Krisensituationen einzubringen und zu diskutieren. Den Zertifikatsabschluss „Business Continuity Professional“ erhält der Teilnehmer nach Besuch des Grund- und Aufbaulehrgangs sowie erfolgreich bestandener schriftlicher Abschlussprüfung.



Als anerkannter Partner des Business Continuity Institute (BCI) legt die SIMEDIA dem Lehrgang die Standards und Good Practices des BCI zugrunde.

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte und Verantwortliche, wie z.B. BCM-Manager, Unternehmens- und Sicherheitsberater, Risikomanager, Koordinatoren und Projektverantwortliche sowie interne und externe Auditoren mit Bezug zum Business Continuity Management, Risiko- und Krisenmanagement.

Ihr Weg zum Business Continuity Professional, BdSI

Grundlehrgang

Business Continuity Professional (2 Tage)

Grundlagenwissen zu

Einführung BCM | BCM-Programme/Policy | Business Impact Analyse (BIA) | Risikoanalyse (RA) | BCM-Strategie | ITSCM-Strategie | Notfallplanung | Incident-/Krisenmanagement | Test, Übungen | Maintenance/Monitoring | Awareness/Embedding

Aufbaulehrgang

Business Continuity Professional (4 Tage)

Praktische Umsetzung/Anwendung folgender BCM-Bausteine anhand einer Fallstudie:

Business Impact Analyse (BIA) | Risk Assessment | BCM- & ITSCM-Strategie | Erstellung einer BCM-Planung | Aufbau und Implementierung eines Krisenmanagements | Testen und Üben

Computersimulierte BCM-Wiederanlaufübung PHOENIX

Exkurse:

BCM-relevante Standards | Ausblick ISO 22301 | BCM im Umfeld von kritischen Infrastrukturen | BCM an der Schnittstelle anderer Themengebiete (Risikomanagement, Compliance, Qualitätsmanagement) | BCM in KMU

Terminüberblick:

Grundlehrgänge

18./19.09.2012 in Frankfurt/M.

Aufbaulehrgang

26. - 29.11.2012 in Stuttgart

Business Continuity Professional, BdSI (Grundlehrgang)

Dieser Lehrgang vermittelt die grundlegenden Anforderungen aus dem international anerkannten Standard BS 25999 für ein angemessenes und wirksames Kontinuitätsmanagement in Unternehmen.

Beginn: 10:00 Uhr

Einführung in das BCM

BCM-Programme / Policy

- Inhalte und Geltungsbereich
- Verantwortung des Top-Managements
- Rollen- und Verantwortlichkeiten

Business Impact Analyse (BIA)

- Grundlagen / Methoden
- Impact-Kategorien, Impact-Bewertung (finanzielle und immaterielle Auswirkungen)
- Maximal tolerierbare Ausfallzeiten (MTPD) / Wiederanlaufzeiten (RTO)
- Datenverlustzeiten (RPO)
- Gap-Analyse – Abweichung von Soll- und Ist-Zuständen

Risk Assessment (RA)

- Grundlagen / Methoden
- Identifikation der relevanten Risiken
- Schadensausmaß
- Risikoportfolio-Matrix

BCM-Strategie

- Grundlagen / Methoden
- Szenario- und Ressourcenbasierte Optionen
- Effektivität und Effizienz von Strategien
- BCM im Providermanagement

ITSCM-Strategie

- Grundlagen/Methoden
- Schnittstellen zwischen BCM und ITSCM
- Die Rolle der Provider

Notfallplanung

- Grundlagen/Methoden
- Die Phasen der Notfallbewältigung
- Struktur der Dokumente (Handbuch, Pläne)
- Notfallorganisation

Incident-/Krisenmanagement

- Grundlagen/Methoden
 - Krisenorganisation
 - Alarmierung und Eskalation
 - Krisenstabszentrale – Stellenwert, Infrastruktur und Funktionalität
 - Krisenkommunikation

Test, Übungen

- Grundlagen/Methoden
- Testarten
- Konzeption und Planung von Tests
- Testdurchführung

Maintenance / Monitoring

- Grundlagen/Methoden
- Maintenance-Konzept
- Self-Assessment und Internes Audit
- Management Review

Awareness, Embedding

- Awareness- und Trainingskonzeption

Ende des Grundlehrgangs: 17:30 Uhr

Business Continuity Professional, BdSI (Aufbaulehrgang)

Aufbauend auf den Grundkenntnissen des Basislehrgangs erfolgt die Vertiefung der Anforderung aus den BCM-Programmteilen. Mit Hilfe einer Fallstudie und praxisnahen Fallbeispielen werden Herangehensweise und Arbeitstechniken gemeinsam erarbeitet.

Beginn: 10:00 Uhr

Einführung in die Fallstudie

Business Impact Analyse (BIA)

- Kurzdarstellung der Inhaltselemente
- Entwicklung eines gemeinsamen Handlungsansatzes
- Gruppenarbeit: Durchführung der BIA
- Ergebnispräsentation

Risk Assessment

- Kurzeinführung: Grundsätze eines Risk Assessments
- Schnittstellen zum unternehmensweiten Risikomanagement
- Gruppenarbeit: Durchführung eines Risk Assessments
- Vorstellung der Arbeitsergebnisse

BCM- & ITSCM-Strategie

- Kurzeinführung: Strategiefaktoren und Schnittstellen
- Gruppenarbeit: Erarbeitung einer BCM-Strategie
- Ergebnispräsentation

BCM-Planung

- Aufbau und Inhalte einer Notfallplanung
- Struktur eines Notfallhandbuchs an praktischen Beispielen
- Schnittstellen zwischen den Planungskomponenten Incident-, Krisenmanagement, BCM und ITSCM

Krisenmanagement

- Aufbau einer Krisenmanagementorganisation
- Interne und externe Schnittstellen des Krisenmanagements
- Alarmierung und Eskalation
- Checklisten, Templates für die Krisenstabsarbeit

Computersimulierte BCM-Wiederanlaufübung PHOENIX (1 Tag)

- Einführung in die Simulationsübung
- Durchführung der Simulation in 2 Sequenzen
- Debriefing und Erkenntnissicherung

Testen und Üben: Erkenntnisgewinn für das BCM

- Erstellung von Test- und Awarenesskonzepten

Exkurs: Supply Chain und Providermanagement

- Abstimmung von Notfallkonzepten mit Dienstleistern

Exkurs: BCM im Umfeld kritischer Infrastrukturen (KRITIS)

- Unternehmen und Organisationen der kritischen Infrastrukturen in Deutschland
- Besondere Anforderungen an Unternehmen der kritischen Infrastrukturen
- Zusammenarbeit mit Behörden, LÜKEX

Exkurs: BCM an der Schnittstelle anderer Themengebiete

- Position von BCM im Enterprise Risk Management (ERM)
- BCM im Kontext der Compliance-Anforderung in Unternehmen

Exkurs: BCM in KMU

- Anpassungsdruck an die Bedürfnisse von KMU (Budget, Personaldecke, etc.)
- Mehrwerte und Wettbewerbsvorteile für das Unternehmen

Zertifikatsprüfung zum Business Continuity Professional, BdSI

Ende des Aufbaulehrgangs: 17:00 Uhr

Referenten

- Ehrenberg, Dirk** Dipl. BCM, Technischer Betriebswirt, Inhaber der BCMvision GmbH und Gründungsmitglied der Partner4BCM. Seit mehr als 10 Jahren im Themenfeld IT Service Continuity und Business Continuity Management tätig. Branchenübergreifende Beratung zu Risikomanagement. Studium Business Continuity (Coventry University, UK) und Risiko- und Compliance Management (FH Deggendorf), zertifizierter Lead Auditor für BS 25999 und Risk Manager, TÜV-Süd. Zuvor in leitenden Funktionen bei verschiedenen Systemhäusern, Verantwortung für umfassende Infrastrukturprojekte im Rechenzentrumsumfeld von Finanzdienstleistern und dem produzierenden Gewerbe.
- Hämmerle, Matthias** Dipl. Ökonom, MBCI, ist als Business Continuity Manager verantwortlich für das konzernweite BCM für ein großes Finanzdienstleistungsunternehmen. Er ist BS 25999 Lead Auditor und hat bei der Erstellung des deutschen Standards für das Notfallmanagement BSI 100-4 mitgewirkt. Er ist Herausgeber der BCM-News, dem deutschen BCM-Magazin (www.bcm-news.de), Referent und Autor zu den Themenbereichen BCM und ITSCM. Vor seiner Tätigkeit als BC-Manager war er bei führenden Unternehmensberatungen mit den Schwerpunkten Implementierung von BCM und ITSCM bei Finanzdienstleistern tätig.
- Naujoks, Uwe** FBCI, Inhaber der UKN Management Consulting und Gründungsmitglied der Partner4BCM, einer Gemeinschaft von hersteller- und produktunabhängigen Beratern mit jahrzehntelanger internationaler und branchenübergreifender Erfahrung. Seit 15 Jahren im Bereich Business Continuity Management und Krisenmanagement tätig. Zertifizierter Auditor für die Standards BS 25999 und ISO 9001:2008 und Ausbilder für „Lead Auditoren“. Vor der Selbstständigkeit in leitenden Funktionen bei großen Finanzdienstleistern tätig, von 2000-2006 als Globaler Business Continuity Manager. Referent auf zahlreichen in- und ausländischen Konferenzen und Seminaren, Autor von Fachartikeln zum Thema Business Continuity und Krisenmanagement, sowie Mitherausgeber und Autor des Buches „Business Continuity – IT-Riskmanagement for international Corporations“.

Anmeldebedingungen

Veranstaltungsorte

18./19. September 2012 (Grundlehrgang)

Novotel Frankfurt Niederrad, Hahnstraße 9, 60528 Frankfurt,
Tel. +49 69 66306-0, Fax +49 69 66306-600

26.-29. November 2012 (Aufbaulehrgang)

Holiday Inn Stuttgart, Mittlerer Pfad 25-27, 70499 Stuttgart,
Tel. +49 711 988-880, Fax +49 711 988-889

Zertifikatsprüfung

Nach Besuch des Grund- und Aufbaulehrgangs ist der Teilnehmer berechtigt, die Zertifikatsprüfung zum „Business Continuity Professional, BdSI“ abzulegen. Die Prüfung findet im direkten Anschluss an den Aufbaulehrgang statt. Die Prüfung dauert etwa 60 Minuten, die 40 Prüfungsfragen sind im Multiple-Choice-Verfahren zu beantworten. Für die Prüfung und das Zertifikat wird keine gesonderte Gebühr erhoben.

Kosten

Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Grundlehrgang beträgt € 1.150,-, für den viertägigen Aufbaulehrgang € 2.300,- (Für Abonnenten des »Sicherheits-Berater« reduziert sich der Preis jeweils um 5 %). Die Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind eine ausführliche Dokumentation, Mittagessen, Erfrischungen und Pausenverpflegung sowie das gemeinsame Abendessen zwischen zwei gebuchten Veranstaltungstagen.

Anmeldung

Ihre Anmeldung und Zahlung richten Sie bitte an die SIMEDIA GmbH, Alte Heerstraße 1, 53121 Bonn. Nach Eingang Ihrer Anmeldung, die Sie telefonisch 0228 9629370, per Telefax 0228 9629390, per E-Mail anmeldung@simedia.de, mittels beigefügter Anmeldekarte oder über das Internet unter www.simedia.de vornehmen können, erhalten Sie die Anmeldebestätigung mit Ihrer Rechnung und detaillierte Informationen über den Lehrgang sowie über das Hotel. Die Gebühr ist spätestens bis zum Veranstaltungstag zu entrichten. Die SIMEDIA behält sich vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Auch Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Rücktritt

Bei Verschiebung Ihrer Anmeldung auf einen anderen Veranstaltungstermin erheben wir eine Ausfall- und Bearbeitungsgebühr von 10 % der Teilnehmekosten zzgl. Mehrwertsteuer. Bei Stornierung Ihrer Anmeldung später als 3 Wochen vor dem Seminartag erlauben wir uns, Ihnen eine Pauschale in Höhe von 25 % der Teilnehmekosten zuzüglich Mehrwertsteuer in Rechnung zu stellen; bei Absagen, die später als 7 Tage vor dem Veranstaltungstag erfolgen, oder bei Nichterscheinen erheben wir den vollen Teilnahmebeitrag zuzüglich Mehrwertsteuer und senden Ihnen die Tagungsunterlagen zu. Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung z.B. auf einen Kollegen übertragen. Sollte die Veranstaltung von der SIMEDIA GmbH aus wichtigen Gründen abgesagt werden müssen, so besteht ein Anspruch auf volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr; Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht.

Certified Security Manager (CSM), BdSI – Sicherheitskompetenz für die Besten

Das Abschlusszertifikat „Certified Security Manager (CSM), BdSI“ besteht aus **drei Pflichtmodulen** und bildet die Spitze des BdSI-Lehrgangskonzeptes und steht für ein Höchstmaß an praxisrelevantem und produktneutralem Fach- und Führungswissen im Bereich der betrieblichen Sicherheit.

Mit dem Besuch des Lehrgangs „Business Continuity Professional, BdSI“ absolvieren Sie bereits den ersten Baustein zum Gesamtabschluss.

Das Zertifikatskonzept (siehe auch nebenstehende Grafik) beinhaltet folgende Module:

Der **erste Baustein** besteht im Besuch von einer der folgenden Lehrgangsserien:

- **Security-Engineer, BdSI**
9-tägige Lehrgangsserie mit dem Schwerpunkt Technische Objektsicherheit
oder
- **Krisen- und Notfallmanager, BdSI**
6-tägige Lehrgangsserie
oder
- **Business Continuity Professional, BdSI**
6-tägige Lehrgangsserie

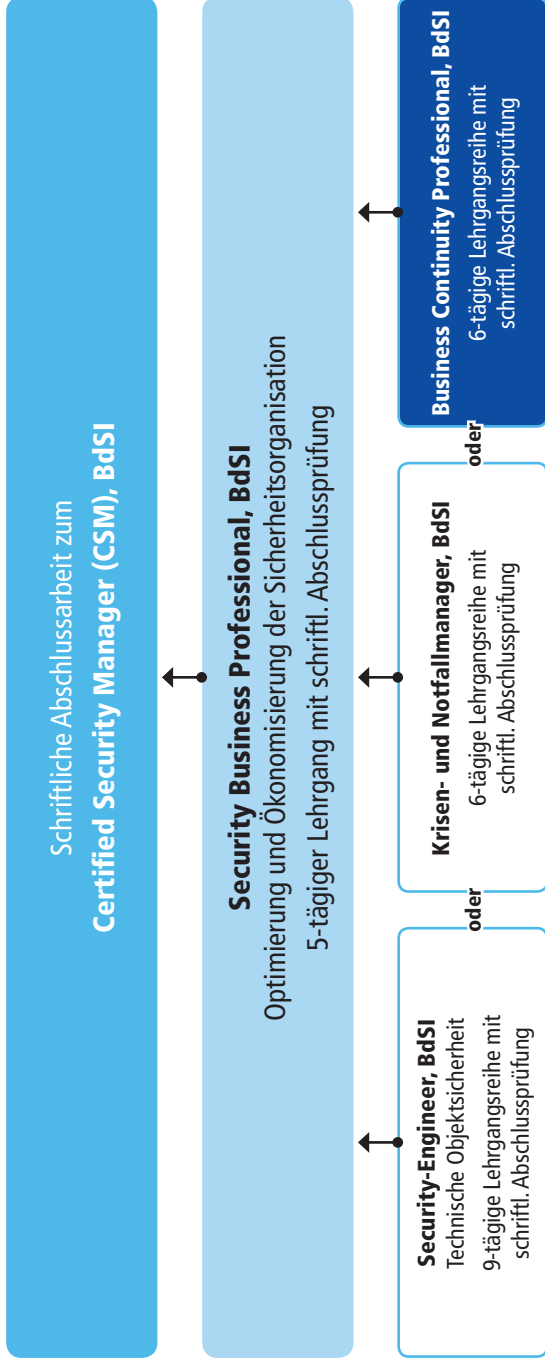
Anschließend ergänzen Sie mit dem **zweiten Baustein** das notwendige Fachwissen um die Bereiche Optimierung und Ökonomisierung der Sicherheitsorganisation im Rahmen des 5-tägigen Lehrgangs

- **Security Business Professional, BdSI**

Der **dritte Baustein** ist eine schriftliche Abschlussarbeit zu einem frei wählbaren Thema aus dem Inhaltsspektrum der besuchten Lehrgänge – gerne auch mit Bezug zum eigenen Unternehmen.

Mit dem erfolgreichen Absolvieren der drei Module erwerben Sie Ihren Zertifikatstitel „Certified Security Manager (CSM), BdSI“ und belegen damit ein umfassendes Fachwissen für Führungsaufgaben im Bereich der Unternehmenssicherheit.

Ihr Weg zum Certified Security Manager (CSM, BdSI)



Anmeldung (Bitte vollständig ausfüllen)

Veranstaltung	Termin
<input type="checkbox"/> GL Business Continuity Professional	Tag Monat Jahr

<input type="checkbox"/> AL Business Continuity Professional	Tag Monat Jahr
--	--------------------

Alle Lehrgänge sind auch als Einzelveranstaltung buchbar.

Vor-/Nachname

Position

Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Rechnung an

Abonnent des »Sicherheits-Berater«

Datum/Unterschrift

Fax: +49(0)228 9629390

Ich bin an Informationen über SIMEDIA-Veranstaltungen per E-Mail interessiert:

E-Mail

Datum/Unterschrift
